

Zur Prüfung befähigte Personen im Explosionsschutz nach BetrSichV (Fachkunde)

Fachkunde nach BetrSichV für elektrische und nicht elektrische Komponenten
mit schriftlicher Abschlussprüfung und umfassenden Check- und Prüflisten



Termin

Do. 28.08.2025, 09:00 Uhr –
Fr. 29.08.2025, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

1.490,00 €*
1.390,00 €*

[Für HDT-Mitglieder](#)

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 16:56 Uhr

Zur Prüfung befähigte Personen im Explosionsschutz nach BetrSichV (Fachkunde)

Explosionen werden durch entzündbare Gefahrstoffe und Stäube verursacht. Das Thema Explosionsschutz ist umfassend und komplex und möchte insbesondere das Brand- und Explosionsverhalten von Gefahrstoffen beherrscht wissen. Explosionen führen in der Regel zu einem hohen Schadensausmaß und Personen- und Umweltschäden. Diese Schadensereignisse passieren nicht, sie werden verursacht! Von daher ist es wichtig, den Explosionsschutz ganzheitlich zu verstehen und anzuwenden. Es dürfen im Explosionsschutz nur sichere Arbeitsmittel eingesetzt werden, diese sind auch regelmäßig zu warten und zu prüfen.

In dem zweitägigen Fachseminar lernen die Teilnehmer alle Rechtsvorschriften, die Technischen Regeln und die erforderlichen Rahmenbedingungen kennen, nach denen sie als zur Prüfung befähigte Personen im Explosionsschutz vorgehen müssen. Neben den Gesetzen und Verordnungen des Herstellers und Betreibers werden auch die wichtigen Technischen Regeln (TRBS, TRGS) und die Normen, insbesondere des nicht-elektrischen Explosionsschutzes, umfassend erläutert. Es werden die Zündquellen, die Zündschutzarten, die Kennzeichnungen der Arbeitsmittel beschrieben. Typische Mängel und Maßnahmen zur Behebung werden besprochen. Die Anforderungen an den Betreiber (Gefährdungsbeurteilung, Explosionsschutzdokumente, Betriebsanweisungen) und des Herstellers (Konformitätserklärung, CE-Kennzeichnung, Betriebsanleitung, Zulassungsbescheide, "benannte Stelle", Risikoanalyse) werden thematisiert. Der Ablauf der Prüfung, die Dokumentation sowie Kontrollmöglichkeiten werden erläutert. Die Verantwortung und Haftung einer zur Prüfung befähigten Person schließen die Thematik ab.

Grundkenntnisse im ExSchutz sollten vorhanden sein. Diese erwirbt man z. B. im HDT-Seminar "[Grundlagen des Explosionsschutzes](#)".

zum Thema

Nach Betriebssicherheitsverordnung hat der Betreiber sicherzustellen, dass seine (überwachungsbedürftigen) Anlagen vor der Inbetriebnahme und regelmäßig wiederkehrend durch zur Prüfung befähigte Personen geprüft werden. Bestehen Explosionsgefahren, muss diese zur Prüfung befähigte Person besondere Kenntnisse im Explosionsschutz aufweisen.

Seit November 2004 ist die Technische Regel für Betriebssicherheit TRBS 1203 in Kraft, in der diese Befähigte Person mit seiner Berufserfahrung und seinen Qualifikationen näher beschrieben wird: Studium oder vergleichbare technische Qualifikation, umfassende Kenntnisse im Explosionsschutz (einschließlich der rechtlichen Grundlagen) sowie regelmäßige Weiterbildung.

Das zweitägige Seminar dient dazu, die erforderlichen fachlichen Qualifikationen für zur Prüfung befähigte Personen mit besonderen Kenntnissen im Explosionsschutz zu vermitteln.

Zielsetzung

Die Seminarteilnehmer lernen ihre umfassenden Aufgaben als zur Prüfung befähigte Person im Explosionsschutz kennen. Sie verstehen, wann, wie und wie häufig Prüfungen zu veranlassen und durchzuführen sind. Die Teilnehmer werden Gefährdungen, Schutzmaßnahmen, Verhaltensregeln und typische Mängel/Fehlverhalten im Explosionsschutz kennenlernen und wie damit zu verfahren ist. Denn der Seminarteilnehmer wird später auch Fragen des betrieblichen Explosionsschutzes beantworten müssen.

Programm

28.08.2025

- 09:00–17:00 Grundlagen Explosionsschutz
- Bedeutung des Explosionsschutzes für Ihr Unternehmen
 - rechtliche Grundlagen zum Explosionsschutz
 - Begriffsbestimmungen
 - Explosionsgefahren
 - Zündquellen und deren Vermeidung
 - Zoneneinteilung
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Explosionsschutzdokument
-

29.08.2025

- 09:00–17:00 Maßnahmen und Beispiele
- organisatorische und explosionsschutztechnische Maßnahmen
 - Schadensfälle aus der Vergangenheit - und was wir daraus lernen können
 - Diskussion und Erfahrungsaustausch
 - Hilfsmittel für die Praxis
 - Kontrollmöglichkeiten
 - Best Practise
 - schriftliche Abschlussprüfung als Selbsttest
-

Referenten



RK

Ralph Klein

Wissens-Jongleur® Ralph Klein, Stuttgart

Ralph Klein hat sein Berufsleben über das Handwerk begonnen. Er war in verschiedenen großen und kleinen, ja selbst in kleinst Unternehmen im Handwerk und der Industrie tätig. Ein Abstecher zu einer Behörde, in einer nicht ganz alltäglichen Welt einer Justizvollzugsanstalt, runden die vielseitigen Facetten des bisherigen Berufsweges ab. Sein Motto lautet: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“. Ralph Klein hat Beruf und Hobby verbunden. In eindrucksvoller Weise schafft er es, mit Wissen zu jonglieren. Mit seiner Beratungsfirma Wissens-Jongleur™ ist er bereits in Unternehmen auf den Gebieten Arbeitssicherheit, Abfall und Gefahrgut tätig. Er vermittelt sein Wissen im Rahmen von Schulungen, Fach- und Impulsvorträgen. Auf Messen ist er ein gern gesehener Redner, der bei seinen Schulungen und Vorträgen das Publikum auch bei den trockensten Themen motiviert.

- Staatlich anerkannter Betriebswirt des Handwerks
- Meister im Elektrotechnik-Handwerk
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Geprüfter EHS-Manager
- SGA-Managementbeauftragter (ISO 45001)
- Leitender Auditor SGA-Managementsystem (DIN ISO 45001 1st, 2nd und 3rd Party)
- Gefahrgutbeauftragter
- Immissionsschutzbeauftragter

- Gewässerschutzbeauftragter
- Abfallbeauftragter
- Brandschutzbeauftragter
- Zertifizierter Scrum Master

Hinweise

Zur Vorbereitung empfehlen wir das eintägige HDT-Seminar "[Grundlagen des Explosionsschutzes](#)".